

# Psalm 145: Das ABC des Lobpreises der Größe und Güte Gottes

<p>             dwdZl 4h/4it 14              K9 mñ-vhol a6K(mñbra7.              :di ß+MI ei Zl 4K(mDQhk#ba7_              Kzkrba7Moy-l k#b42              :di ß+MI ei Zl 4K(mDQhI + ha7v              d@m4l /hñm hvhy\$ odg#3              :rqc2ly2ozt /d5\$1 1v\$              KlySi m-cb-Dy\$rodZl 4rod&lt;4              :Vdygk_KyZ# 0Vbg\$V              \$KZ#oh dobk4rdh75              :hcYSo=KvZ# oal pA! yrDd7v              Vrm20 KlyZ# aron zli 0#6              :hn#A\$sa7K(t4Vdg\$V KlyZ# 0Vdg\$V?              \$Vi yb# Klyb#e-br-rk2@7              :Vnney\$Klyt#ed7v              hvhy\$MlcrZv\$Mne-8              :dsc=I dg\$V MyAa-K9#3              \$I 0kZl -hvhy\$boe 9              :vzySji m-l k&lt;I i -vzymet7v              KlySi m-l k&lt;hvhy\$KlyVdoy 10              :hkZlkrb#y\$Klydyst7v              Vrm20 Klyt4kl m-dobk411              :Vrb2y\$Klyt4#og\$V              vyzt 0Vbg\$Mda7h-yne7l 1i ydohZl 412              :oztVkl m-rdh7dobk\$V              Mym1 0 -l k&lt;vkl m-Klyt4kl m-13              :rodZv+rod&lt;l k#b4Klyt4 Dmñ7l              vyrDd -l k#b hvhy\$ lmañ#13a              #lySji m-l kb d\$ctv              Myl p0zh-l kZl 4hvhy\$K9n2s 14              :MypVpkzh-l kZl 4Pqazv\$              Vrb2y\$Klyl 22l 0-ymp1 215              :ozt4Zb4M74 ka=ta3MhZ4 -ltn ht@zv\$              Klyy+ta3cta 16              :Nour=yc-l kZl 4i yb\$SmZv              vzyk#e4l kZb4hvhy\$Qydu-17              :vzySji m-l kZb4dyst7v\$              vzya# 0-l kZl 4hvhy\$borg=18              :tm20b3VhZa#ep! rDe7l 0Zl 4              hSi y vzya# 2Nour419              :Mz@yDoyZv\$ i mDp! MZti #D(ta7s              Zyb#7b-l k&lt;ta3hvhy\$rm2D 20              :dymDp! Myi Dr7h=l k&lt;taZv\$              yZA-rb2y\$hvhy\$t/hlt421              :di ß+MI ei Zl 4ozDd0=MDWrsb&lt;l k&lt;K9rb7v         </p>	<p> <b>Lobpreis von/für David</b>  <b>Ich erhöhe dich, meinen Gott, den König</b>  <b>und segne/lobe deinen Namen für immer und ewig*</b>  <b>An jedem Tag segne/lobe ich dich</b>  <b>und preise deinen Namen für immer und ewig*.</b>  <b>Groß/bedeutend ist JHWH und gelobt sehr</b>  <b>und für seine Größe (gibt es) nicht Erforschung</b>  <b>Generation und Generation lobt deine Taten</b>  <b>und deine Vollmacht tun sie kund</b>  <b>(Die) Auszeichnung (der) Herrlichkeit deiner Majestät</b>  <b>und (die) Worte/Geschehnisse deiner Wunder laut verkünde ich</b>  <b>Und (von) (der) Stärke deiner gefürchteten (Taten) sprechen sie</b>  <b>und deine Großtaten will ich wohl aufzählen</b>  <b>(Das) Gedenken deiner großen Güte/Gutes gießen sie aus</b>  <b>und (über) dein Recht jubeln sie:</b>  <b>Gnädig und barmherzig JHWH</b>  <b>lang(mütig) auch / langsam zum Zorn und groß (an) Treue</b>  <b>Gut JHWH zu allen/ zum ganzen</b>  <b>und seine Erbarmungen walten auf all seinen Werken</b>  <b>Bekennen (sollen) JHWH all deine Werke</b>  <b>und deine Getreuen/Frommen segnen/loben DICH</b>  <b>(Von) Herrlichkeit deiner Königsherrschaft sprechen sie</b>  <b>und von deinen kraftvollen Taten reden sie</b>  <b>um bekannt zu machen zu den Söhnen des Adam/Menschen deine</b>  <b>kraftvolle Taten</b>  <b>und die Herrlichkeit (der)Auszeichnung deiner Königsherrschaft</b>  <b>Deine Königsherrschaft (ist) Königsherrschaft (für) alle Zeiten</b>  <b>und deine Herrschaft (ist) in aller Generation und Generation</b>  <i>[Verlässlich ist JHWH in all seinen Worten,</i>  <i>voll Gnade in all seinen Taten]</i>  <b>Unterstützend (ist) JHWH für all die Fallenden</b>  <b>und aufrichtig für all die Bedrückt wordenen</b>  <b>(Die) Augen aller zu dir/auf dich hoffen sie</b>  <b>und DU gebend für sie ihre Speise zur passenden Zeit</b>  <b>Du tust auf deine Hand</b>  <b>und sättigend für alles Lebende mit Wohlgefallen</b>  <b>Gerecht (ist) JHWH in all seinen Wegen</b>  <b>und getreu/wahrhaftig in all seinen Werken</b>  <b>Nahe (ist) JHWH für alle schreiend zu ihm</b>  <b>für alle von denen gilt: sie schreien in Wahrheit/Beständigkeit</b>  <b>Wohlgefallen die ihn fürchten</b>  <b>und auf ihren Hilferuf hört er und rettet sie.</b>  <b>Es bewahrt JHWH [mit] alle ihn Liebenden</b>  <b>und [mit] alle(s) Frevelhafte(n) vernichtet er.</b>  <b>Lobpreis JHWH redet mein Mund</b>  <b>und es segnet/lobt alles Fleisch (den) Namen seiner Heiligung</b>  <b>für immer und ewig*. * (für Olam = Äon und ÄD = Zeugenzeit)</b> </p>	<p>             2) Ps              34,2;              68,20              3) Ps              95,3              4) Ps              78,4              5) Ps              19,2-7              8) Ex              34,6;              Ps              116,5              9) Ps              103,13;              Weish              11,24              9-10)              Jes              64,7              10) Ps              103,22              11-13)              Ps              24,7-10              14) Ps              94,18;              146,8              15-16)              Ps              104,27-              28;              136,25              16)              Mt              6,25-26              17) Dtn              32,4              18) Dtn              4,7; Jes              55,6;              58,9;              Jer              29,13              19) Ps              34,18;              Spr              10,24;              Joh              9,31              20) Ri              5,31         </p>
---	--	--

## Psalm 145: Das ABC des Lobpreises der Größe und Güte Gottes

Der Gottesname „**JHWH**“ wird in Psalm 145 genau **10 x** genannt.

Auf die zehn Worte, mit denen Gott Himmel und Erde schöpferisch gestaltete (vgl. Gen 1,1 – 2,4) und den Zehn Worten der Weisungen Gottes (Dekalog) antwortet der Beter im Psalm 145 mit dem 10maligen rühmenden Nennens des Gottesnamens JHWH.

**Gnädig und barmherzig** (ist) **JHWH** (= der HERR)  
**lang**(mütig) **auch** (oder: langsam (mit) Zorn) **und groß** (an) **Treue**  
**Gut** (ist) **JHWH** (= der HERR) **zu allen** (oder: zum ganzen)  
**und seine Erbarmungen** (=Mutterleib) **liegen auf all seinen Werken**“ (V. 8f.)

Diese Verse sind so etwas wie das Credo des Psalms; auf dieses Bekenntnis läuft der 1. Teil des Psalms hin.

Der Verfasser des Psalms hatte offensichtlich überhaupt Freude daran, ihn kunstvoll zu gestalten. Der Vers 13a fehlt in der hebräischen Bibel. Wenn dieser Vers - nach G, S und der Vulgata rekonstruiert - und hier eingefügt wird, dann besteht der Psalm aus 22 Versen, welche den Lobpreis Gottes von **Aleph bis Tau** (von A bis Z) durchbuchstabieren. (Ps 145 ist in der Form eines Akrostichons gedichtet) Damit könnte der Psalmist zum Ausdruck bringen wollen, dass er hier Gottes Wirken vollständig, umfassend darstellen und loben möchte: Gott ist tatsächlich König über **allem**, über die **ganze** Schöpfung, auch Herr der Geschichte. (vgl. **16x** der Gebrauch der Vokabel „**all, ganz**“ u. 3 x „**für immer und ewig**“)

### Der Aufbau und inhaltliche Schwerpunkt von Psalm 145

Hymnische Einleitung: (**V 1-2**) Thema des Psalms: **Lobpreis der Königsherrschaft Gottes**

Zwei mal zwei thematisch bestimmten Abschnitte (welche den Kernabschnitt (V 11-13) umgeben, entfalten die Dimensionen der Offenbarung und der Erfahrbarkeit des König-Seins JHWHs unter den Aspekten der Größe und der Güte.

A. V 3-10: haben das Offenbarwerden JHWHs in der Schöpfung und in der Geschichte Israels im Blick;

A.1 **V 3-6**: feiert die unvergleichbare Größe und Mächtigkeit JHWHs, die einerseits alle menschliche Vorstellbarkeit übersteigt (V 3), aber andererseits in seiner Schöpfung (V4a) und in den Machttaten der Geschichte (V 4b-6) immer neu erfahren wird.

A.2 **V 7-10**: Das Besondere dieses unvergleichbar großartigen Königs liegt jedoch in seiner rettenden „Gerechtigkeit“, die sich in Gestalt seiner Güte und Barmherzigkeit erweist (V 7-10 mit Anspielung auf die 14 Eigenschaften Gottes Ex 34)

B. Die theologische und politische Brisanz der Botschaft von der Königsherrschaft Gottes kommt im Psalm 145 in seinem zentralen Abschnitt (**V 11-13b**) zur Sprache. Drei Aspekte sind wichtig:

- Diese Königsherrschaft JHWHs wird hier räumlich und zeitlich entschränkt;
- insofern stellt sie alle anderen Herrschaftsansprüche in Frage;
- und dieses Königreich steht „allen Menschenkindern“ (V 12) offen.

A'. V 13c-20: feiert JHWHs Handeln an den einzelnen

A.3 **V 13c-16**: beschreibt Gottes Güte in seiner helfenden, stärkenden und nährenden Zuwendung zu jedem einzelnen: Er richtet auf, Er teilt seine Gaben in reicher Fülle aus und macht glücklich. Mit dem täglichen Brot, das er gibt, gibt es sich selbst.

A.4 **V 17-20**: steigert noch den Lobpreis der Güte Gottes: Dieser König ist immer in „Rufbereitschaft“: Er hört jeden Schrei, er kommt, er kann retten und er rettet. Es ist der große und starke „Bewahrer“ vor dem Bösen, der die Bösen vernichtet, indem er in ihnen das Böse vernichtet.

Hymnischer Abschluss (**V 21**)

**Was Psalm 145 verkündet:** die Art und Weise wie die Königsherrschaft Gottes wirksam wird, fasst Jesus im „Vaterunser“ zusammen:

Der Psalm 145 gehört zu jenen Psalmen, die im Judentum und Christentum eine sehr reiche Verwendung gefunden haben. Er ist ein wichtiger Psalm in den Gottesdiensten in der Synagoge und lebt z.B. im kirchlichen Tischgebet weiter (besonders Verse 10.15-16).

Auch das „Vater unser“, das Jesus seine Jünger gelehrt hat, übernimmt zentrale Aussagen aus diesem Psalm.

Jesus setzt die besonders vertrauensvolle Anrede „Abba“ = unser Vater in den Himmel an den Anfang, dann greift er in den folgenden 6 Bitten den Inhalt von Psalm 145 auf:

- geheiligt werde dein Name → vgl. V 1-2; 21
- es komme dein Reich → vgl. V 3-6
- es geschehe dein Wille wie im Himmel so auch auf Erden → vgl. V. 7-10
- unser tägliches Brot gib uns heute → vgl. V 13c-16
- vergib uns unsere Schuld → vgl. V 17-18
  - er fügt hinzu, dass auch wir bereit sein sollen, Schuld zu vergeben
- führe uns nicht in Versuchung → vgl. V 19-20a, sondern erlöse uns von dem Bösen → vgl. V 20b: Gott erlöst von dem Bösen, indem er das Böse vernichtet.

Psalm 145 bildet den Auftakt zu den fünf „Hallel-psalmen“, die jeweils durch ein Hallelu-Jah gerahmt sind (so entsteht ein zehnfaches Hallelu-Jah) und als ein thematisch sich steigerndes Finale des gesamten Psalters gesehen werden können.

Es sind Variationen des in Psalm 145 angeklungenen Themas von JHWH als dem guten Weltenkönig, der sich als solcher in seiner Schöpfung und in der Rettung seines Volkes, in der Erneuerung Zions, insbesondere in seiner liebevollen Zuwendung zu den Schwachen und Armen – und in der kämpferischen Entmachtung der chaotischen Mächte des Bösen erweist.